

Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire
ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 30 (1888)

Heft: 1

Buchbesprechung: Neueste Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neueste Literatur.

Lehrbuch der speziellen Pathologie und Therapie der Hausthiere.

Für Thierärzte, Aerzte und Studirende von Fr. Friedberger, Prof. an der Thierarzneischule in München und Dr. med. E. Fröhner, Prof. an der Thierarzneischule in Berlin. Verlag von Ferd. Enke in Stuttgart.

Der zweite Band dieses nunmehr vollendeten Werkes ist diesen Sommer erschienen. Es ist der Beurtheilung, wie sie Band 28 dieses Archives für die erste Hälfte enthält, nichts Wesentliches beizufügen. Das beinahe 700 Seiten starke, buchhändlerisch trefflich ausgestattete Buch reiht sich in jeder Beziehung würdig dem ersten Theil an. Es bespricht: die Krankheiten der Bewegungsorgane, des Nervensystemes und der Respirationsorgane, sodann die konstitutionellen und Infektionskrankheiten. Wir begegnen auch hier wieder jener knappen, präzisen und klaren Darstellungsweise, welche den ersten Theil so vortheilhaft auszeichnete.

Ueber die Zweckmässigkeit der oft viele (bis 6) Seiten umfassenden Litteraturangaben mag man verschiedener Ansicht sein, darüber indessen, dass alle pathologischen Vorkommnisse bei Hausthieren, soweit sie bis heute bekannt und aufgeklärt sind, in dem Werke berücksichtigt sind, dürfte wohl kein Zweifel existiren.

Wir gratuliren den Herren Autoren zu diesem so gründlich und musterhaft ausgeführten Opus und machen die Herren Thierärzte auch jetzt wieder aufmerksam auf das ebenso nützliche als interessante Werk.

Der derzeitige Standpunkt der Schutzimpfungen von Dr. Otto Beumer, Privatdozent für Hygieine in Greifswald. Verlag von J. F. Bergmann in Wiesbaden 1887.

Der Verfasser hatte anlässlich einiger experimenteller Arbeiten die ganze Litteratur über Schutzimpfungen durchge-

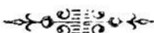
arbeitet und bietet nun eine kurze und übersichtliche Zusammenstellung aller wichtigsten Momente und Fragen der Schutzimpfungen gegen Menschenpocken, Schafpocken, Hühnercholera, Milzbrand, Mäuse- und Kaninchensepticaemie, Rauschbrand, Rothlauf der Schweine, Lungenseuche und Hundswuth. Sein Zweck ist zunächst der, Andern, welche sich ebenfalls mit solchen Fragen befassen, eine grosse Arbeit zu ersparen. Es ist aber sonder Zweifel, dass die weniger kritisirende als bloss referirende Arbeit, die buchhändlerisch geschmackvoll ausgestattet ist, auch praktische Thierärzte interessiren wird.

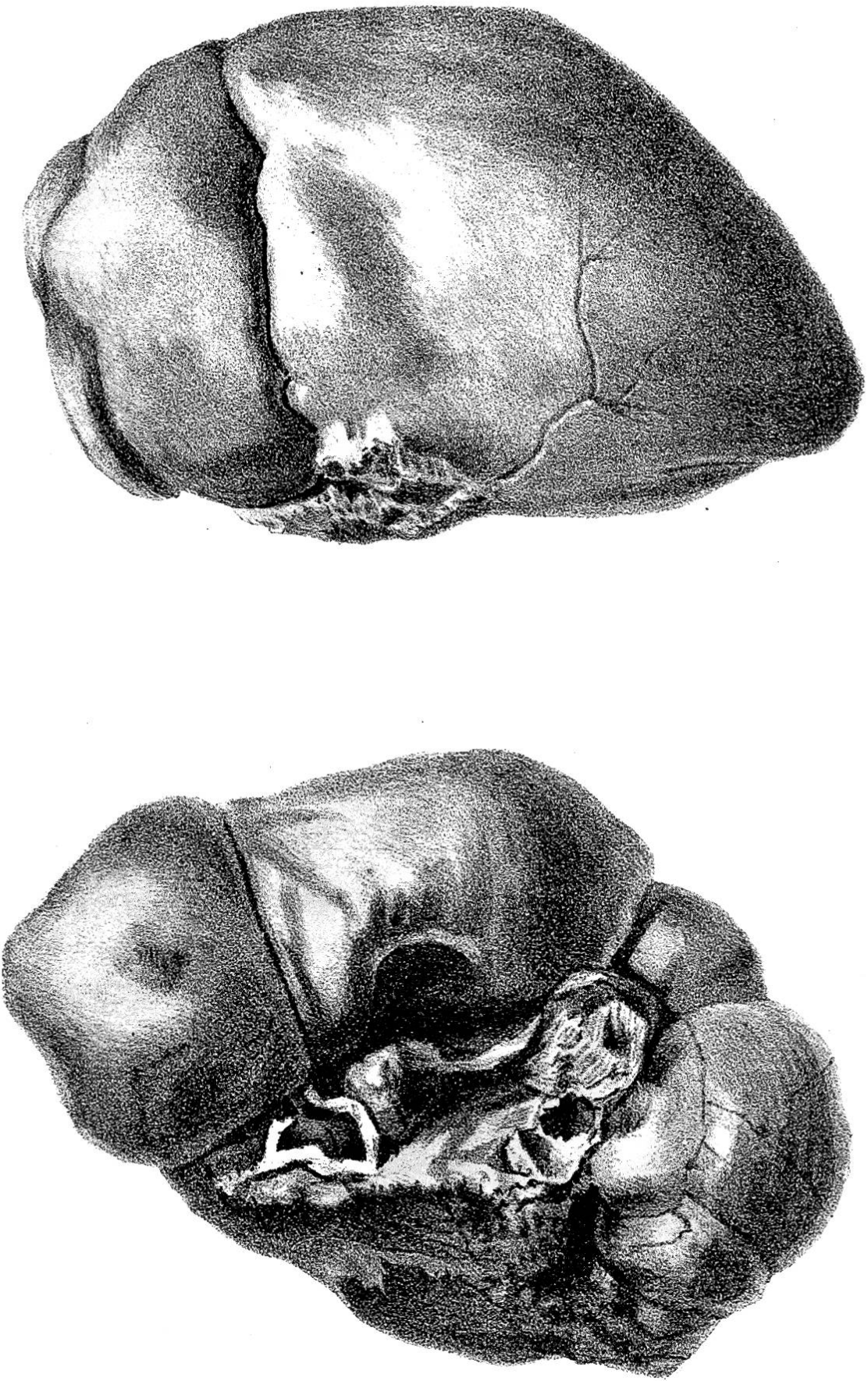
Die Trachealinjektionen, für Thierärzte von Joh. Buch, Repetitor an der thierärztlichen Hochschule zu Berlin. Verlag von A. W. Zickefeld in Osterwieck, Harz. 1 M. 50 Pfg.

In einer Broschüre von 65 Seiten verbreitet sich der Verfasser über diese in neuerer Zeit vielfach angewendeten neuen Applikationsmethoden von Arzneien. Nach einer geschichtlichen Einleitung und einer Anleitung zur technischen Ausführung folgt als Hauptinhalt die Beschreibung der Anwendung derselben bei den verschiedensten Krankheiten. Zum Schluss werden noch einige Fälle von erfolgreich behandelter Blutfleckenkrankheit mit Lugol'scher Lösung (nach Dieckerhoff) beschrieben, wonach die von Lewi aufgestellte Tabelle über die derart anwendbaren Arzneimittel und deren Dosirung folgt.

Wer gerne seine Erfahrungen machen will mit den Trachealinjektionen, dem empfiehlt sich diese kurze und doch ausführliche Arbeit, bei der die Literatur thunlichst berücksichtigt ist, recht gut.

Druckfehler. In Heft 6 vom letzten Jahrgang, Seite 266, Zeile 5 von oben lies *Cysticercus* der *Taenia medio cannellata*, anstatt *Taen. marginata*.





Exostose aus der Schädelhöhle einer Ziege.